

DEPOT-TURBO zündet...

**CHINA MACHT ES VOR! Die elektrifizierende Welt braucht bezahlbare Energie!
Diese AKTIE jetzt kaufen!**



Ein zunehmender Klimawandel, eine stark ansteigende Klimaerwärmung und eine immer schlimmer werdende Umweltverschmutzung sind Probleme, die es gilt, so schnell wie möglich in den Griff zu bekommen!

Deshalb sind wir für Uran & Uran-Aktien so extrem bullish:

- **Megatrend „Green Deal“ ohne Uran nicht mehr denkbar!**

- **Elektrifizierung braucht viel Strom! Und Strom braucht Uran!**
- **Kommendes Defizit + hohe Nachfrage = massive Preis-Rallye!**
- **Schon jetzt Kursgewinne bei TOP-Uranaktien sichern!**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

der „Herkules-Aufgabe“-CO₂-Minimierung hat sich sogar der Microsoft-Gründer Bill Gates aus Sorge um unsere Erde angenommen und tüftelt an geeigneten Lösungen.

Natürlich spielen die erneuerbaren Energien dabei eine zentrale Rolle! Doch gerade weil der Bedarf an sauberer Energie damit extrem groß wird und der Betrieb von Kernkraftwerken eben keine Treibhausgasemissionen erzeugt, rückt das Thema Nuklearenergie als Form der Stromgewinnung weltweit wieder in den Mittelpunkt. Natürlich nicht in der jetzigen Form mit zum Teil veralteten und unsicheren Meilern!

Neue Innovationen in der Kerntechnik machen diese Energieart sicherer und erschwinglicher, und Länder auf der ganzen Welt beginnen bereits, diese neue Form der ‚Kleinreaktoren‘ zu übernehmen. Die Renaissance von Uran & Uranaktien hat längst begonnen!

Saubere Atomkraft als wichtiger Bestandteil zur Erreichung der Klimaziele!

Der Software-Pionier, Milliardär und Stiftungsgründer Bill Gates selbst geht als gutes Beispiel voran. Er will das Klima mit einer neuen Reaktor-Generation retten und investiert in diese Entwicklung viel Geld. Zu seinen neuesten Innovationen gehört die Verwendung von flüssigem Natrium anstelle von Wasser zur Kühlung des Reaktors bei niedrigerem Druck. Somit kann eine Kernschmelze, der sogenannte ‚Supergau‘ verhindert werden. Zudem sind die neuen Reaktorgenerationen deutlich kleiner und kostengünstiger.

Die neue Reaktorgeneration ermöglicht auch eine „Energiespeicherung in Tanks mit flüssigem Salz, um so die Schwankungen von Wind- und Sonnenenergie auszugleichen. Auch der Chef der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA) Rafael Grossi ist der gleichen Meinung wie Bill Gates, denn ohne das dazutun von Atomkraft sei das Erreichen der globalen Klimaziele praktisch ausgeschlossen.

„Jeder Weg zur Erreichung der im Pariser Abkommen festgelegten 2-Grad-Schwelle ist ohne Atomkraft nahezu unmöglich, wenn nicht sogar unmöglich“, sagte Rafael Grossi.

Damit wird immer klarer, die Zukunft der sauberen Energiepolitik liegt im Miteinander von erneuerbaren Energien und der Atomkraft.

Weltweit sind laut Internationaler Atomenergiebehörde derzeit 440 Kernkraftwerke in Betrieb und mehr als 50 weitere werden gerade gebaut. Die meisten davon in Asien, den USA und Südamerika. Das generiert natürlich eine weiter stark ansteigende Nachfrage nach Uran, um die neuen und deutlich sauberen Atommeiler betreiben zu können.

Und genau hier könnte sich ein Problem anbahnen, bei der Uranbeschaffung. Denn in den vergangenen Jahren wurden viele, sogar große Uranminen geschlossen, weshalb das Gros der Analysten schon sehr bald mit deutlich höheren Preisen rechnet. Und diese müssen kommen, denn die Uranminen die kurzfristig in der Lage sind ihre Produktion wieder anzufahren benötigen für eine profitable Förderung Preise von wenigstens 65,- USD je Pfund U3O8. Derzeit notiert der Preis um mehr als 50 % darunter. **Und eins ist auch klar, zu diesen Preisen wird kein Produzent die Produktion wieder anfahren. Knappheit und steigende Preise sind vorprogrammiert!**

Die niedrigen Uranpreise haben natürlich in den vergangenen Jahren dazu geführt, dass der „Sekundärmarkt“ völlig ausgetrocknet ist, der den großen Produzenten noch als „Liefergarant“ zur Seite stand. Das heißt also, dass die langfristigen Lieferverträge nur noch über die derzeitige Produktion abgeschlossen werden können, die zudem stark rückläufig ist. Das wird dem ein oder anderen Versorger schon sehr bald die Schweißperlen auf die Stirn treiben, da es schlichtweg nicht mehr genug Uran geben wird, um die langfristigen Lieferverträge zu bedienen.

Das kann über kurz oder lang dann natürlich auch zu Riesenproblemen in der stabilen Basisenergieversorgung führen.

Gründe genug also sich mal wieder mit einem Uranexperten zu unterhalten. Wir haben hier nicht nur nach der Meinung zum Uranmarkt gefragt, sondern zudem auch weitere wertvolle Informationen über unseren derzeitigen Uran-Favoriten **International Consolidated Uranium (WKN: A2QEEZ)** zu erhalten.

Schon mehrfach haben wir nach unserer Erstvorstellung im November 2020 über diesen Top-Pick berichtet, mit dem Sie seit unserer [Erstvorstellung](#) schon bis zu 220 % Gewinn einfahren konnten. Aber wie man hinter den Kulissen hört, fängt es jetzt erst an richtig interessant zu werden!



WKN: A2QEEZ / TSX-V: CUR

International Consolidated - neben Uran besitzt die Firma noch Vanadium-, Gold- und Silberprojekte, was als Joker den Kurs zusätzlich befeuern wird! Diese nahezu einmalige Kombination vereint derzeit viele Welten. Es ist nämlich davon auszugehen, dass sowohl der Uranpreis aufgrund eines empfindlichen Defizits explodieren wird als auch die Edelmetalle, aufgrund der Gelddruckorgien und der dadurch entstehenden Inflation! Auch Vanadium wird immer mehr Potenzial zugetraut!

Egal was steigt, der Immer-Gewinner **International Consolidated Uranium (WKN: A2QEEZ / TSX-V: CUR)** ist indirekt dabei! Sicherlich wird man das Interesse dann nutzen, um diese sogenannten ‚Non-Core‘-Assets (Gold-Silber-Projekte) meistbietend zu verkaufen und sich voll auf die Uranprojekte konzentrieren!

Exklusiv-Interview mit Philip Williams, Präsident und CEO von International Consolidated Uranium!

Es war uns mal wieder ein Anliegen, direkt vom Unternehmen zu erfahren, wie die Stimmungslage am Markt und im eigenen Unternehmen ist.

Den ersten Teil dieses spannenden Interviews lesen sie nachfolgend:

In unserer ersten Frage erklärte ich, dass meiner Meinung nach die ‚grüne Welle‘ begonnen hat und Rohstoffe wie Kupfer, Nickel und Lithium schon massiv ausgebrochen seien. Der Uranpreis allerdings sei noch im „Dornröschenschlaf“ gefangen, obwohl schon einige Uranaktien angesprungen seien. Ich wollten wissen: **„Wie passt das zusammen?“**

Philip Williams: „Das ist eine großartige Frage, die mit einer einfachen Antwort beantwortet werden kann: Der Uranpreis muss steigen, und es ist nur eine Frage der Zeit, bis dies geschieht. Wenn wir einen Schritt zurückgehen, haben Sie bereits richtig angemerkt, dass gerade eine „grüne Welle“ anrollt. Mit dieser Welle wird Uran seinen rechtmäßigen Platz neben zum Beispiel Kupfer, Nickel und Lithium aber auch anderen Schlüsselrohstoffen einzunehmen, um den globalen Kohlenstoff-Fußabdruck zu reduzieren.

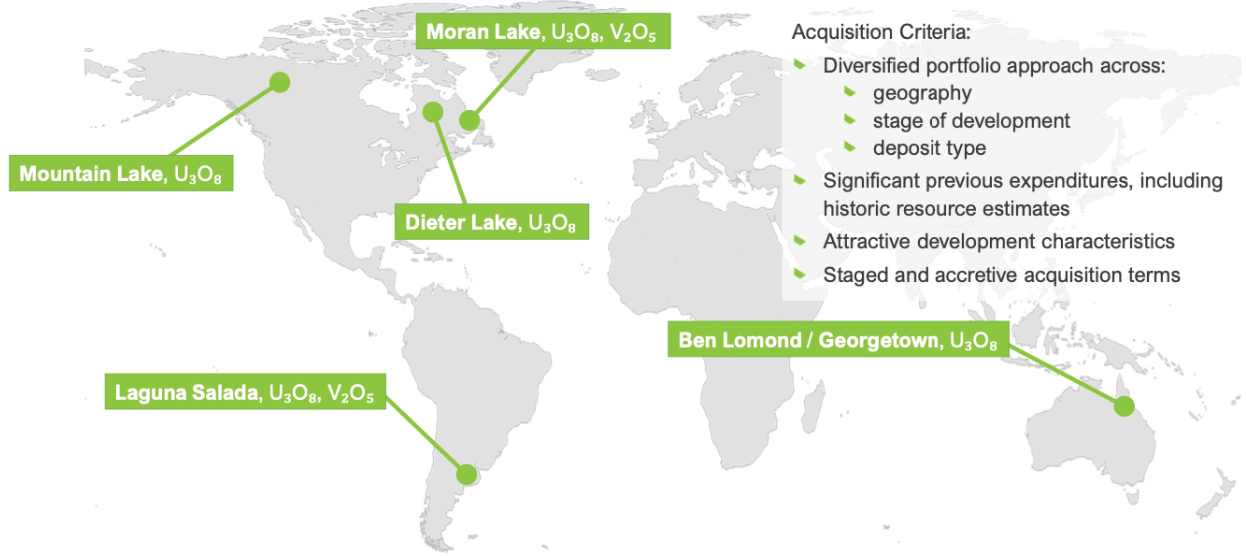
Als Brennstoffquelle für die nukleare Stromerzeugung ist Uran entscheidend für die kohlenstoffarme Grundlaststromerzeugung auf der ganzen Welt. Sogar China, der weltweit größte CO₂-Emittent, hat vor kurzem Pläne angekündigt, seine Reaktorflotte bis 2025 um fast 50 % zu erhöhen. Wir erwarten, dass das Land seine rasche Expansion fortsetzen wird, wenn es seine Ziele erreichen will, die CO₂-Emissionen bis 2030 zu senken und bis 2060 kohlenstoffneutral zu sein.

Anders ausgedrückt zeigt unsere Analyse, dass die aktuellen Uranpreise zu niedrig sind, um den aktuellen Abbau zu unterstützen, geschweige denn einen Anreiz für die neue Produktion zu schaffen, die für das Nachfragewachstum erforderlich ist. **Die einzige Lösung sind höhere Preise.** Diese Lösung wird nun immer offensichtlicher, weshalb Investoren nun auch vermehrt Uranaktien auf dieser Basis zu kaufen.

Eine interessante Antwort erhielt ich dann auf die Frage: **„Welches Projekt ist am weitesten fortgeschritten und wird zukünftig priorisiert werden?“**

Philip Williams: „Von den bestehenden Projekten sind ‚Ben Lomond‘ und ‚Laguna Salada‘ aus technischer Sicht die als am weitesten fortgeschrittenen zu bezeichnen und werden als solche priorisiert. **Ich möchte jedoch klarstellen, dass unser Geschäftsplan vorsieht, im Jahr 2021 weitere Uranprojekte zu erwerben!** Wir erwarten, dass eines dieser neuen Projekte dann die Rolle des am „weitesten fortgeschritten“ einnehmen wird und dementsprechend in unserem aktuellen Portfolio priorisiert werden könnte.

International Consolidated Uranium's strategy is to acquire and develop uranium projects around the globe



Quelle: International Consolidated Uranium

Auch dies steht im Einklang mit unserer Strategie, in einer „Phase 1“ ein Basisportfolio zu erwerben, das eine kritische Masse bietet und das Unternehmen entsprechend zu kapitalisieren. Die „Phase 2“, die wir nun beginnen, besteht darin, größere, fortgeschrittenere Projekte zu verfolgen, von denen wir eine schon eine volle Pipeline an Möglichkeiten haben.

Mit einer Marktkapitalisierung von jetzt fast 50 Mio. CAD und über 15 Mio. CAD an Barmitteln und Wertpapieren in der Bilanz, glauben wir, dass wir außerordentlich gut positioniert sind, um diesen Plan umzusetzen.“

Natürlich wollte ich auch noch wissen, welche Expertise das Team von International Consolidated vorweisen kann, um diese Pläne umzusetzen. Deshalb kann die Frage nur lauten: „Können Sie uns bitte einige Beispiele für die größten Erfolge ihres Teams geben?“

Philip Williams: Vielleicht ist es am einfachsten, den Erfolg unseres Teams hervorzuheben, wenn wir Uranunternehmen auflisten, mit denen wir gemeinsam entweder in einer Management- oder Vorstandsfunktion zu tun hatten. Ich denke, ihre Leser werden anerkennen, dass dies eine beeindruckende Liste ist und dass die Erfahrungen, die wir in diesen Rollen gesammelt haben, unser Unternehmen gut dienen werden.

- NexGen Energy Ltd. (TSX: NXE)
- IsoEnergy Ltd. (TSX-V: ISO)
- Fission Uranium Corp. (TSX: FCU)
- Mega Uranium Ltd. (TSX: MGA)

- Energy Fuels Inc. (TSX: EFR)
- Laramide Resources Ltd. (TSX: LAM)
- Uranium Royalty Corp. (TSX-V: URC)
- Plateau Energy Metals Inc. (TSX-V: PLU)
- Toro Energy Limited (ASX: TOE)

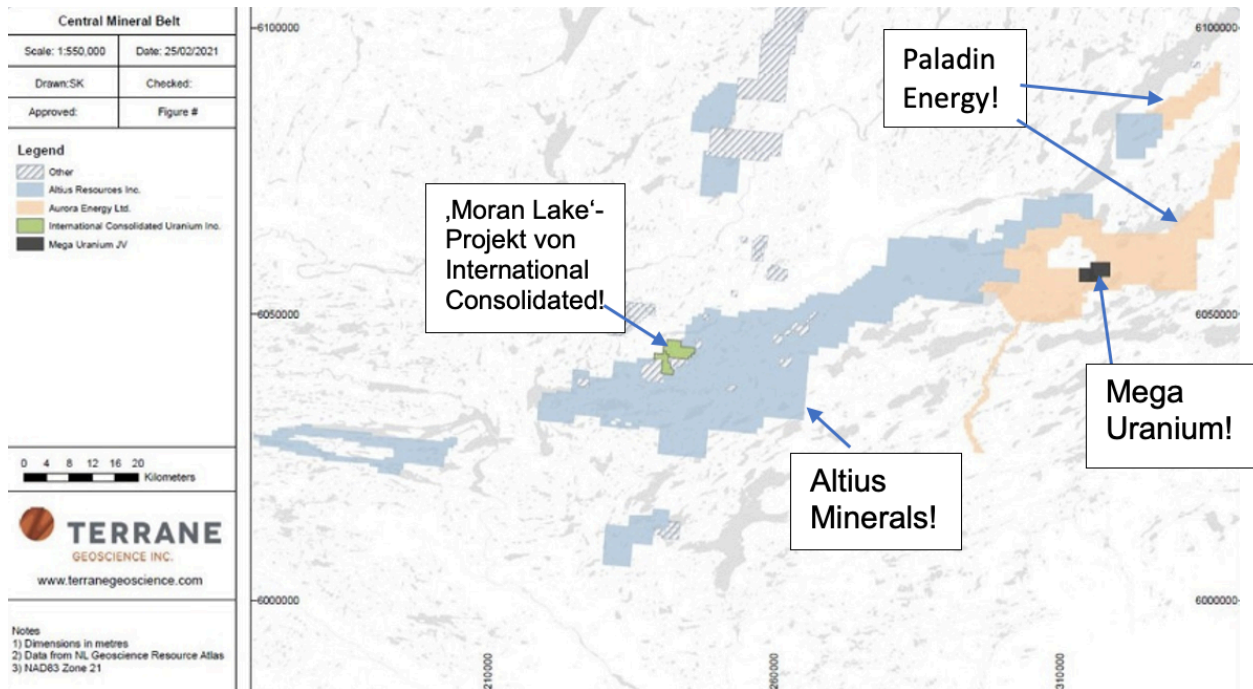
Die Liste geht sogar noch weiter, wenn Sie private Unternehmen oder Unternehmen, die nicht mehr existieren oder Gegenstand einer Übernahme waren, mit einbeziehen. Man muss also nicht extra betonen, dass unser Team alleine schon auf dieser Basis hervorsticht.

Liebe Leserinnen und Leser, dieser erste Ausschnitt aus dem Interview lässt schon eindeutig die Projekt- und Management-Qualität erkennen, und dass dieses TOP-Team genau weiß was es tut! Wie ebenfalls schon rauszulesen ist, sind die vorhandenen Projekte noch nicht genug und groß genug, weshalb auch hier nochmals draufgesattelt wird! Deshalb sehen wir für das Unternehmen ein weiteres transformatives Jahr voraus, das die Aktionäre jubeln lassen sollte!

Sechs Spitzenprojekte in bester Lage!
Und auch hier braut sich was zusammen!

Mit seinen Uran- und Uran-Vanadiumprojekten sowie zwei Gold-Silberprojekten hat sich dieser Entwickler seit seinem Strategiewechsel Ende 2019 perfekt positioniert!

Und das scheinbar auch in den richtigen Regionen. **Denn gerade rund um den ‚Central Mineral Belt‘ in Labrador, wo International Consolidated Uranium sein TOP-Projekt ‚Moran Lake‘ betreibt, scheint mächtig Druck auf dem Kessel zu sein.** Denn hier hat jüngst Altius Minerals (ALS.TO) eine riesige Landposition rund um das ‚Moran Lake‘-Projekt (grün) abgesteckt.



Quelle: International Consolidated Uranium und JS Research UG

Das an sich wäre nicht so spektakulär, wenn nicht auch Australiens zweitgrößtes Uranunternehmen **Paladin Energy (ASX: PDN)** (orange) und **Mega Uranium (TO: MGA)** (schwarz) ebenfalls im gleichen Camp aktiv wären! Zudem muss man wissen, dass International Consolidated sein ‚Moran Lake‘-Projekt noch eine hochgradige Vanadium-Mineralisierung beherbergt, die sich als Zusatzjoker erweisen könnte!

Finanzielle Freiheit ist wichtig für weitsichtiges Unternehmertum!

Wie bereits dem Interview zu entnehmen war ist International Consolidated finanziell hammermässig gut ausgestattet, nicht zuletzt auch dank der erst vor wenigen Tagen abgeschlossenen Finanzierungsrunde. Damit kann das Weltklasse-Team um International Consolidated seine Entwicklungspläne weiter aggressiv verfolgen.

Mit Haywood Securities Inc. und Red Cloud Securities Inc. als Konsortialführer konnte die ‚Buy Deal‘-Privatplatzierung, bestehend aus 5.025.000 Einheiten, zu einem Preis von 1,20 CAD pro Einheit für einen Gesamterlös von 6.030.000 CAD abgeschlossen werden. Allerdings war auch hier wieder die Nachfrage deutlich größer als das Angebot!

Das Geld fliegt dem Unternehmen scheinbar nur so zu!

„Wir freuen uns, eine weitere erfolgreiche, überzeichnete Emission abgeschlossen zu haben. Diese Finanzierung stärkt nicht nur unsere Bilanz, sondern vergrößert

auch unsere institutionelle Aktionärsbasis. In den letzten Monaten hat der Uran-Sektor eine Wiederbelebung des Bewusstseins und des Interesses der Investoren erfahren. Als relativ neuer Marktteilnehmer mit einem einzigartigen Ansatz glauben wir, dass wir gut positioniert sind, um von dieser erhöhten Aufmerksamkeit zu profitieren, während wir an der Umsetzung unseres Plans arbeiten, Uranprojekte auf der ganzen Welt zu erwerben und zu entwickeln.“

Philip Williams, Präsident und CEO

Der Nettoerlös aus dem Angebot soll für die Exploration und Erschließung der Urangrundstücke des Unternehmens, für potenzielle Akquisitionen sowie für als Betriebskapital und für allgemeine Unternehmenszwecke verwendet werden.

Ansturm löst weitere Finanzierungsrunde aus!

Bereits in unseren früheren Beiträgen haben wir geschrieben, dass das Unternehmen „von Angeboten nahezu überrannt wird“. Und auch das scheint sich zu bestätigen. Denn aufgrund der doch extrem hohen Nachfrage hat sich Internehational Consolidated Uranium nochmals eine Finanzierung unter der Leitung von Haywood Securities und Red Cloud Securities in Auftrag gegeben. Demnach sollen ebenfalls auf ‚Bought-Deal‘-Basis 4.175.000 Einheiten zu den gleichen Konditionen begeben werden, wie die in der vorherigen Finanzierungsrunde. Dadurch wird das Unternehmen weitere 5.010.000 CAD brutto einnehmen und seine finanzielle Position noch komfortabler ausbauen!

Deshalb jetzt auf International Consolidated setzen:

- International Consolidated Uranium profitiert gleich doppelt, zum einen vom laufenden Gold-Silber-Bullenmarkt und zum anderen vom beginnenden Uran-Bullenmarkt!
- Die Firma wird von einem Weltklasse-Uran-Team geleitet!
- Noch unbekannt und deshalb sehr günstig zu haben!
- Trotz Kursanstiege noch immer niedrige Marktkapitalisierung!
- Ein sich dramatisch zuspitzender Uranmarkt verspricht extrem hohe Kursgewinne!

- Renommierte Anker-Investoren wie z.B. Sachem Cove und Segra Capital oder auch IsoEnergy und Mega Uranium geben Vertrauen in das Unternehmen!
- Projekte in juristisch einwandfreien Regionen!
- Möglicher Verkauf der Gold-Silber Projekte würde zusätzliches Geld in die Kasse spülen, ohne Investoren zu verwässern!
- Transformatives Jahr steht bevor! Wir rechnen mit vielen spektakulären News!
- Kaufempfehlung von Red Cloud mit Kursziel 2,50 CAD! Mehr als 80 % Kurs-Chance!
- Gut finanziert kann das aggressive Wachstumstempo sogar noch erhöht werden!

<iframe width="635" height="365" src="https://www.youtube.com/embed/pfJv6yAcNMw" frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; clipboard-write; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>
<https://www.youtube.com/watch?v=pfJv6yAcNMw&t=36s>

Fazit: China macht es uns wieder einmal vor!

Dass die Chinesen absolut innovativ sind wissen wir nicht erst seit der eigens eingeläuteten Technologie-Revolution! Mittlerweile scheint man auch in Sachen umweltfreundlicher Energieerzeugung wieder einen Schritt voraus zu sein.

Denn das Reich der Mitte stellt jetzt bereits auf einen ausgewogenen Mix aus Photovoltaik, Wasser- und Windkraft, sowie vor allem Kernkraft um. Das Land der aufgehenden Sonne hat begriffen, dass man eine zuverlässige, saubere und günstige Stromversorgung braucht, **wobei die Kernkraft ein extrem wichtiger Teil dafür darstellt.**

Wie auch China hat **International Consolidated Uranium (WKN: A2QEEZ / TSX-V: CUR)** im Dezember 2019 seine strategische Ausrichtung erfolgreich geändert! Mit seinen mittlerweile mehreren Vereinbarungen zum Erwerb von Uranprojekten in Australien, Kanada und Argentinien hat man ein hervorragendes Portfolio mit interessanten Beiprodukten zusammengestellt.

Nun gilt es diesen Wert zu heben und sichtbar zu machen. Dank der jüngsten Finanzierungen und der Möglichkeit die gehaltenen Gold-Optionen abzustößen, wodurch ebenfalls bedeutende Einnahmen generiert werden können, sogar ohne seine Aktionäre zu verwässern, sollte das kein Problem darstellen.

Jetzt, wo das Urandefizit immer offensichtlicher, sogar schon fast greifbar wird, ist nicht zu übersehen, dass man aufgrund der jahrelangen Unterinvestitionen nicht schnell genug neue Minen in Betrieb bekommt, vor allem nicht, bei den derzeit niedrigen Uranpreisen von unter 30,- USD je Pfund U₃O₈. Vielmehr scheint es so, als würden zukünftig mehr Minen aufgrund von Erschöpfung schließen, als neue eröffnet!

Von daher kann auch das Timing für die Entwicklung der vielversprechenden Projekte und Akquisition weiterer günstiger Projekte nicht besser sein!

Für uns besteht kein Zweifel mehr, dass mit International Consolidated Uranium (WKN: A2QEEZ / TSX-V: CUR) eine neue Mega Uranium entsteht. Denn die bewährte Geschäfts-Strategie wird fast von den gleichen Machern durchgeführt, die schon dafür sorgten, dass sich der Marktwert von Mega Uranium in nur 26 Monaten verfünfundzwanzigfach hat, während der Uranpreis „nur“ um rund 170 % zulegte!

Deshalb bleiben Sie hier voll am Ball und sorgen für ausreichend Stücke im Depot! Denn die eigentliche Reise geht erst noch los! Wir sind überzeugt davon, dass dieses Unternehmen sich in dem bevorstehenden Uran-Bullenmarkt weiterentwickeln und im Einklang mit dem Uranpreis massiv an Wert zulegen wird!

**Viele Grüße und maximalen Erfolg bei Ihren Investments
Ihr JS Research-Team**

Der Werbeartikel wurde am 10. März 2021 durch Jörg Schulte, Geschäftsführer der JS Research UG (haftungsbeschränkt) erstellt. Gemäß §84 WPHG ist die Tätigkeit der JS Research UG (haftungsbeschränkt) bei der BaFin angezeigt! Quellen: International Consolidated Uranium, Red Cloud

Risikohinweise und Haftungsausschluss: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Haftung für die Inhalte externer Verlinkungen übernehmen. Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten kommen. Dies gilt insbesondere bei Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie in Small- und Microcap-Unternehmen; aufgrund der geringen Börsenkapitalisierung sind Investitionen in solche Wertpapiere höchst spekulativ und bergen ein extrem hohes Risiko bis hin zum Totalverlust des investierten Kapitals. Darüber hinaus unterliegen die bei JS Research UG (haftungsbeschränkt) vorgestellten Aktien teilweise Währungsrisiken. Die von JS Research UG (haftungsbeschränkt) für den deutschsprachigen Raum veröffentlichten

Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen wurden unter Beachtung der österreichischen und deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und sind daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; andere ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Veröffentlichungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen ausdrücklich keine Finanzanalyse dar, sondern sind Promotientexte rein werblichen Charakters zu den jeweils besprochenen Unternehmen, welche hierfür ein Entgelt zahlen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. dem Herausgeber kommt durch den Bezug der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen kein Beratungsvertrag zu Stande. Sämtliche Informationen und Analysen stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder für sonstige Transaktionen dar. Jedes Investment in Aktien, Anleihen, Optionen oder sonstigen Finanzprodukten ist – mit teils erheblichen – Risiken behaftet. Die Herausgeberin und Autoren der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen sind keine professionellen Investmentberater!!! Deshalb lassen Sie sich bei ihren Anlageentscheidungen unbedingt immer von einer qualifizierten Fachperson (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen qualifizierten Berater Ihres Vertrauens) beraten. Alle durch JS Research UG (haftungsbeschränkt) veröffentlichten Informationen und Daten stammen aus Quellen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieser Informationen und Daten kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Gleiches gilt für die in den Analysen und Markteinschätzungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) enthaltenen Wertungen und Aussagen. Diese wurden mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. Eine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben ist ausgeschlossen. Alle getroffenen Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Verfasser wider, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Es wird ausdrücklich keine Garantie oder Haftung dafür übernommen, dass die in den von JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Veröffentlichungen prognostizierten Kurs- oder Gewinnentwicklungen eintreten.

Angaben zu Interessenskonflikten: Die Herausgeber und verantwortliche Autoren erklären hiermit, dass folgende Interessenskonflikte hinsichtlich des in dieser Veröffentlichung des besprochenen Unternehmens International Consolidated Uranium zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen: I. Autoren und die Herausgeberin sowie diesen nahestehende Consultants und Auftraggeber halten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung keine Aktienbestände in International Consolidated Uranium, behalten sich aber vor, zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung Aktien zu kaufen. II. Autoren und die Herausgeberin und Auftraggeber sowie diesen nahestehende Consultants unterhalten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ein Beratungsmandat mit International Consolidated Uranium und erhalten hierfür ein Entgelt. Autoren und die Herausgeberin wissen nicht, ob andere Börsenbriefe, Medien oder Research-Firmen die Aktie von International Consolidated Uranium im gleichen Zeitraum besprechen, weshalb es in diesem Zeitraum zur symmetrischen Informations- und Meinungsgenerierung kommen kann. Es handelt sich bei dieser Veröffentlichung von JS Research UG (haftungsbeschränkt) ausdrücklich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Veröffentlichung eines ganz deutlichen und

eindeutig werblichen Charakters im Auftrag des besprochenen Unternehmens und ist somit als Werbung/Marketingmitteilung zu verstehen.

Gemäß §85 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens keine Aktien von International Consolidated Uranium halten, aber jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen (z.B. Long- oder Shortpositionen) eingehen können. Auf einen Interessenkonflikt weisen wir ausdrücklich hin. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen

werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -.